

## Fakultät für Informatik und Mathematik

Informationen zum Bachelorstudiengang

**Internet Computing (B.Sc.)**

[www.uni-passau.de/bachelor-internet-computing/](http://www.uni-passau.de/bachelor-internet-computing/)

Gültig ab Studienbeginn  
Wintersemester 2018/19 (Version 2018)

## Kurzbeschreibung

Das Internet bildet einen zentralen Bestandteil unserer Gesellschaft und durchdringt nahezu alle wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Bereiche. Die Weiterentwicklung und Nutzung des Internets erfordert jedoch Fachkräfte mit umfassenden Kenntnissen nicht nur im Bereich der Angewandten Informatik, sondern auch in deren unterschiedlichen Anwendungs- und Wirkungsbereichen. Der in dieser Art in Deutschland einzigartige, anwendungsorientierte Informatikstudiengang Internet Computing bietet Ihnen eine umfassende Ausbildung in Informatik mit einem Schwerpunkt auf Internet-Technologien. Gleichzeitig ermöglicht er Ihnen, sich Grundlagen in den Bereichen Wirtschaft und Recht, Gesellschaft, Medien und Kommunikation oder Eingebettete und Intelligente Systeme (jeweils als Wahlfach) anzueignen. Er bildet somit eine Brücke zwischen der Informatik und den Wirtschafts-, Rechts-, Kommunikations- und Geisteswissenschaften.

## Berufsperspektiven

Der Studiengang befähigt Sie einerseits zum direkten Berufseinstieg, bereitet Sie aber auch auf den Übergang in einen Masterstudiengang in Angewandter Informatik bzw. in einen Masterstudiengang in Informatik mit geeignetem anwendungsorientierten Schwerpunkt oder einen Masterstudiengang in verwandten Gebieten vor. Mit dem Masterabschluss erwerben Sie die Qualifikation zu einer selbstständigen, wissenschaftlichen Tätigkeit. Neben einer Spezialisierung im Master Informatik können Sie sich bei entsprechender Belegung des Wahlfachs auch auf andere Masterstudiengänge erfolgreich bewerben, wie z. B. den Master Medien und Kommunikation.

Der Studiengang bedient alle Berufsfelder in und um die Internettechnologie. Sie haben als interdisziplinär ausgebildete Fachkraft hervorragende Berufsaussichten. Die Einsatzmöglichkeiten sind breit gefächert und erstrecken sich über alle Bereiche in der Wirtschaft und Verwaltung, deren Funktionieren zunehmend von Internet- und Kommunikationstechnologien abhängig ist. Außerdem steht Ihnen nach einem zusätzlichen Masterabschluss eine wissenschaftliche Karriere in der Forschung offen, beispielsweise mit einer Promotion an der Universität Passau.

## Studieninhalte

Im Bereich der Informatik lernen Sie, Internet-basierte Systeme und Web-basierte Informationssysteme zu konzipieren, zu entwickeln und zu betreuen. Sie erwerben Kenntnisse im Bereich der Mensch-Maschine-Kommunikation sowie auf technischer Ebene über die Entstehung bzw. Gefahren neuer Phänomene, die aus der weltweiten Vernetzung verschiedenster Akteure und Systeme hervorgehen (z. B. soziale Netzwerkeffekte, IT-Sicherheit und Internetkriminalität) und lernen, diese Effekte zu analysieren. Ergänzt werden diese Kompetenzen durch Kenntnisse zu zentralen Technologien im Bereich der Informationssuche und Textanalyse und über neueste Wissensgebiete, wie z. B. Web-Science.

Neben Ihrem Informatik-zentrierten Pflichtfach Internet Computing erwerben Sie in einem **Wahlfach** weitere Grundlagen aus den Wirkungsbereichen des Internets. Folgende Wahlfächer, deren genauere Beschreibung Sie im Anhang finden, stehen zur Verfügung:

- **Internet, Wirtschaft und Recht**
- **Gesellschaftliche und rechtliche Aspekte des Internet Computing**
- **Eingebettete und Intelligente Systeme**

Weitere Wahlfächer können auf Antrag vom Prüfungsausschuss genehmigt werden.

## Vor dem Studium

**Studienbeginn:** Winter- und Sommersemester

**Zulassungsvoraussetzung:** Allgemeine Hochschulreife oder fachgebundene Hochschulreife mit Fachbindung Technik oder Wirtschaft

Der Studiengang setzt englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen sowie mathematische Grundkenntnisse voraus, wie sie üblicherweise mit der allgemeinen oder fachgebundenen Hochschulreife erworben werden. Programmierkenntnisse und ein Praktikum vor Studienbeginn sind nicht erforderlich, aber empfehlenswert.

## Einschreibung

Da der Studiengang zulassungsfrei ist, brauchen Sie sich nicht zu bewerben. Wenn Sie die Zulassungsvoraussetzungen erfüllen, können sich Studieninteressierte mit deutscher oder österreichischer Hochschulzugangsberechtigung (z. B. Abitur, Matura) während der Immatrikulationsfrist direkt an der Universität Passau für den Studiengang einschreiben. Bitte informieren Sie sich rechtzeitig über die aktuellen Termine und Informationen unter: [www.uni-passau.de/einschreibung/](http://www.uni-passau.de/einschreibung/)

Zuständig für Fragen ist das Studierendensekretariat der Universität Passau, Innstraße 41, 94032 Passau, Tel. +49 (0)851 509-1127, 1128; E-Mail: [studierendensekretariat@uni-passau.de](mailto:studierendensekretariat@uni-passau.de); [www.uni-passau.de/studierendensekretariat/](http://www.uni-passau.de/studierendensekretariat/).

## Internationale Studieninteressierte

Informationen zur Bewerbung für internationale Studieninteressierte haben wir unter [www.uni-passau.de/uni-assist/](http://www.uni-passau.de/uni-assist/) für Sie bereitgestellt. Sofern Ihre Muttersprache nicht Deutsch ist, müssen Sie Deutschkenntnisse auf dem Niveau C1 oder ein Äquivalent nachweisen: [www.uni-passau.de/deutschkenntnisse/](http://www.uni-passau.de/deutschkenntnisse/)

## Studienbeginn

### Orientierungswoche der Fakultät für Informatik und Mathematik (FIM)

Das Programm der Orientierungswoche (O-Woche) der FIM bietet folgende Inhalte:

- **Tipps zum Studium von der FIM-Fachschaft** sowie der Studentenorganisation IEEE
- Praktisches Kennenlernen der FIM-IT-Dienste im Rahmen einer **Rechnereinführung** ([www.fim.uni-passau.de/studium/fuer-studienanfaenger/o-woche/rechnereinfuehrung/](http://www.fim.uni-passau.de/studium/fuer-studienanfaenger/o-woche/rechnereinfuehrung/))
- **Mathe-Brückenkurs** zur Auffrischung von Grundbegriffen der Schulmathematik, in der Regel nur vor Studienbeginn Wintersemester ([www.fim.uni-passau.de/studium/fuer-studienanfaenger/o-woche/mathe-brueckenkurs/](http://www.fim.uni-passau.de/studium/fuer-studienanfaenger/o-woche/mathe-brueckenkurs/))
- Kennenlernen des Uni-Campus
- Bibliotheksführungen
- Kennenlernen der Mitstudierenden im Rahmen der Kurse sowie bei Social Events

**Sie sollten dieses Angebot unbedingt nutzen!** Informationen und Anmeldung unter: [www.fim.uni-passau.de/studium/fuer-studienanfaenger/o-woche/](http://www.fim.uni-passau.de/studium/fuer-studienanfaenger/o-woche/)

Über das parallel angebotene, allgemeine O-Wochen-Programm der Universität Passau können Sie z. B. erfahren, wie Sie mit dem Studienorganisationssystem Stud.IP arbeiten oder erfahren im Rahmen eines Vortrags mehr über die allgemeinen IT-Angebote der Universität. [www.uni-passau.de/orientierungswoche/](http://www.uni-passau.de/orientierungswoche/)

### Orientierungswochen für internationale Studierende

Internationale Studierende sind zusätzlich herzlich eingeladen, vor Beginn ihres ersten Semesters an den Orientierungswochen des Akademischen Auslandsamtes/International Office teilzunehmen. Vor dem Wintersemester sollten Sie vier Wochen dafür einplanen, vor dem Sommersemester ca. zwei Wochen. Weitere Informationen zum Ablauf finden Sie unter:

[www.uni-passau.de/internationales/orientierungswochen/](http://www.uni-passau.de/internationales/orientierungswochen/)

### Einstufungstest für Fremdsprachen

Wenn Sie im Rahmen der **Wahlpflichtmodule Englisch** belegen oder zusätzlich eine Fremdsprache lernen möchten und bereits Vorkenntnisse in dieser Sprache haben, müssen Sie an einem Einstufungstest teilnehmen ([www.sprachenzentrum.uni-passau.de/einstufungstests/](http://www.sprachenzentrum.uni-passau.de/einstufungstests/)). Das Ergebnis des Sprachtests ist entscheidend für eine Ihren Vorkenntnissen angemessene Einstufung in die Sprachkurse. Bis auf Englisch können Sie alle Sprachen ohne Vorkenntnisse beginnen.

**Viele Sprachtests werden online durchgeführt.** Sie können bereits vor der Orientierungswoche stattfinden. Sollten Sie sprachliche Vorkenntnisse in einer Sprache haben, für die es keinen Einstufungstest gibt, klären Sie bitte die angemessene Einstufung rechtzeitig vor Studienbeginn in einem persönlichen Gespräch mit einer Lektorin oder einem Lektor der entsprechenden Sprache.

**Termine der Einstufungstests:** [www.sprachenzentrum.uni-passau.de/einstufungstests/termine/](http://www.sprachenzentrum.uni-passau.de/einstufungstests/termine/)

## Vorlesungsverzeichnis / Stud.IP / Suche nach Lehrveranstaltungen

Vorlesungsverzeichnis: [www.uni-passau.de/vorlesungsverzeichnis/](http://www.uni-passau.de/vorlesungsverzeichnis/)

Stud.IP (<https://studip.uni-passau.de/>) steht für „Studienbegleitender Internetsupport von Präsenzlehre“. Es handelt sich dabei um ein Lern-Management-System, mit dem Sie u. a. Lehrveranstaltungen suchen und sich für diese anmelden, Ihren Stundenplan erstellen und Lehrmaterialien und Neuigkeiten zu Ihren Veranstaltungen abrufen können. Die für die Anmeldung nötige Kennung und Ihr Passwort erhalten Sie nach der Einschreibung per E-Mail.

Ihre **Lehrveranstaltungen** finden Sie in Stud.IP, indem Sie im Schnellzugriff auf der Startseite „Suchen“ ansteuern. Unter „Suche im Vorlesungsverzeichnis“ wählen Sie der Reihe nach die „Fakultät für Informatik und Mathematik“ und „Bachelor Internet Computing“ aus. Auf diese Weise erreichen Sie die Modulbereiche und Module Ihres Studiengangs, denen die konkreten Lehrveranstaltungen des betreffenden Semesters zugeordnet sind.

Während der Orientierungswoche sowie online unter [www.zim.uni-passau.de/erstsemesterinfo/](http://www.zim.uni-passau.de/erstsemesterinfo/) erhalten Sie wichtige Informationen zu den Online-Systemen der Universität Passau durch das Zentrum für Informationstechnologie und Medienmanagement (ZIM).

## Semesterterminplan

Im Semesterterminplan finden Sie die jeweils aktuellen und zukünftigen Vorlesungszeiten und wichtige Termine im Semester. Bitte beachten Sie, dass es sich bei den "**Semesterferien**" um die **vorlesungsfreie Zeit** handelt. In der vorlesungsfreien Zeit finden viele **Prüfungen** statt. In vielen Studiengängen müssen in den Semesterferien auch Hausarbeiten geschrieben und Praktika absolviert werden. [www.uni-passau.de/studium/waehrend-des-studiums/termine-und-fristen/](http://www.uni-passau.de/studium/waehrend-des-studiums/termine-und-fristen/)

## Im Studium

### Modularisierung / European Credit Transfer System (ECTS)

Das Lehrangebot ist in Module untergliedert: Ein Modul ist eine inhaltlich abgeschlossene Studieneinheit, die aus einer oder mehreren Lehrveranstaltungen mit einem engen thematischen Zusammenhang besteht. Die Module sind entsprechend dem für eine erfolgreiche Teilnahme erforderlichen Zeitaufwand mit einer bestimmten Zahl von ECTS-Leistungspunkten (ECTS-LP, ECTS-LP oder ECTS-Credits) verbunden.

Sie erbringen Studien- und Prüfungsleistungen durch den regelmäßigen Besuch der jeweiligen Lehrveranstaltung in Kombination mit Klausuren, Hausarbeiten, Referaten, Berichten, Kolloquien oder ähnlichen Leistungen. Ein Modul wird in der Regel mit einer Prüfungsleistung abgeschlossen, für die Sie eine Note und eine festgelegte und von der Note unabhängige Anzahl von ECTS-Leistungspunkten erhalten, sofern Sie den Leistungsnachweis bestanden haben.

Um das Studium in der Regelstudienzeit abschließen zu können, sollten Sie **jedes Semester ca. 30 ECTS-Leistungspunkte** erwerben.

### Modulbereiche

Insgesamt müssen Sie **180 ECTS-Leistungspunkte** erwerben. Diese verteilen sich auf folgende Bereiche:

- **Pflichtmodule** im Pflichtfach „Internet Computing“ im Umfang von 122 ECTS-LP.
- **Wahlpflichtmodule** im Gesamtumfang von 16 ECTS-LP, davon mindestens 13 ECTS-LP im Pflichtfach „Internet Computing“.

Aus den Bereichen der Fachspezifischen Fremdsprachenausbildung und der Schlüsselqualifikationen haben Sie die Möglichkeit, Module im Umfang von maximal 3 ECTS-LP zu belegen. Allerdings können die erforderlichen 16 ECTS-LP auch allein durch Wahlpflichtmodule im Pflichtfach „Internet Computing“ abgedeckt werden.

- **Wahlfach:** Wahlpflichtmodule und gegebenenfalls vorhandene Pflichtmodule im Gesamtumfang von mindestens 30 ECTS-LP,
- **Bachelorarbeit** (12 ECTS-LP).

Im **Modulkatalog** finden Sie detaillierte inhaltliche Beschreibungen aller Lehrveranstaltungen sowie Angaben zur Art der zu erbringenden Leistungen. Den Modulkatalog finden Sie unter: [www.fim.uni-passau.de/studium/modulkataloge/](http://www.fim.uni-passau.de/studium/modulkataloge/)

## Praktikum

Im Bachelorstudiengang Internet Computing ist ein Praktikum im Umfang von 240 Stunden (sechs Wochen Vollzeitarbeit) unbenotet mit vier ECTS-Leistungspunkten anrechenbar (Bereich Schlüsselkompetenzen). Mindestens 50 % der Praktikumsinhalte müssen einen Bezug zum Studium haben, damit das Praktikum angerechnet werden kann, außerdem muss das Praktikum projektbezogen sein. Informationen zur Anerkennung und zum Ablauf finden Sie im Modulkatalog und unter [www.fim.uni-passau.de/fileadmin/dokumente/fakultaeten/fim/dekanat/Anrechenbarkeitstabelle/praktikum\\_anforderungen.pdf](http://www.fim.uni-passau.de/fileadmin/dokumente/fakultaeten/fim/dekanat/Anrechenbarkeitstabelle/praktikum_anforderungen.pdf). Bitte wenden Sie sich mit Fragen zum Praktikum an den Fachstudienberater.

## Auslandsaufenthalt

Im Rahmen Ihres Studiums empfehlen wir Ihnen, einen Auslandsaufenthalt zu absolvieren, um Ihre Sprachkenntnisse zu verbessern und Erfahrungen in einem internationalen Umfeld zu sammeln. Sie können den Auslandsaufenthalt entweder als **Auslandspraktikum** oder als **Auslandsstudium** planen. Darüber hinaus haben Sie auch die Möglichkeit, einen **Sprachkurs** zu absolvieren oder als **Pädagogische Assistenzlehrkraft** im Ausland an einer Schule zu unterrichten. Alle Optionen finden Sie unter: [www.uni-passau.de/internationales/ins-ausland-gehen/](http://www.uni-passau.de/internationales/ins-ausland-gehen/)

## Bachelorarbeit

Voraussetzung für die Zulassung zur Bachelorarbeit ist der Nachweis von mindestens 120 ECTS-Leistungspunkten.

Die Bachelorarbeit soll spätestens im sechsten Fachsemester abgelegt werden. Die Bearbeitungszeit beträgt drei Monate. Sie ist auf Deutsch oder – mit Zustimmung des Prüfungsausschusses – auch in einer Fremdsprache abzufassen, wobei Sie in diesem Fall zusätzlich eine deutsche Zusammenfassung erstellen müssen.

Für die bestandene Bachelorarbeit werden **12 ECTS-Leistungspunkte** vergeben.

Eine nicht bestandene Bachelorarbeit kann nur einmal und mit neuem Thema wiederholt werden.

## Studienabschluss

Die Bachelorprüfung ist bestanden, wenn alle vorgeschriebenen Pflicht- und Wahlpflichtmodule und die Bachelorarbeit mit mindestens 4,0 benotet oder bei unbenoteten Modulen mit „bestanden“ bewertet wurden. Insgesamt müssen Sie mindestens 180 ECTS-Leistungspunkte erwerben, von denen 168 ECTS-LP aus Lehrveranstaltungen und ECTS-12 LP aus der Bachelorarbeit stammen. Dadurch erlangen Sie den Grad "**Bachelor of Science (B.Sc.)**".

Die Ausstellung Ihres Zeugnisses beantragen Sie bitte im Prüfungssekretariat:

[www.uni-passau.de/studium/waehrend-des-studiums/pruefungssekretariat/informationen-fuer-alle-studiengaenge/](http://www.uni-passau.de/studium/waehrend-des-studiums/pruefungssekretariat/informationen-fuer-alle-studiengaenge/)

## Schlüsselkompetenzen und Karriereplanung

Das Zentrum für Karriere und Kompetenzen (ZKK) bietet Ihnen ein umfassendes Angebot an Seminaren zur Kompetenzförderung sowie ein umfangreiches Beratungs- und Serviceangebot, um die Berufsorientierung, Praktikumssuche und den späteren Berufseinstieg zu erleichtern. Sie können sich über Praktika, Werkstudententätigkeit sowie Stellenangebote informieren und um Stipendien für Auslandspraktika bewerben. In den Seminaren und IT-Kursen können Sie neben dem Studium wichtige überfachliche Qualifikationen erwerben. Ergänzend unterstützt Sie das ZKK mit speziellen Bewerbungsseminaren und Informationen zum Berufseinstieg im In- und Ausland. [www.uni-passau.de/zkk/](http://www.uni-passau.de/zkk/)

## Zusatzqualifikationen und Zertifikate

Haben Sie mehr als die geforderten Wahlpflichtmodule oder andere, zusätzliche Prüfungen absolviert, so müssen Sie bei der Beantragung des Zeugnisses angeben, welche der Wahlpflichtmodule in die Gesamtnote eingehen sollen. Für diejenigen, die nicht eingehen, erhalten Sie eine Zusatzbescheinigung. Das gilt auch für Prüfungs- und Wahlpflichtmodule, die im Zeugnis nicht berücksichtigt werden sollen (aus jeder Modulgruppe können Sie maximal ein Prüfungsmodul angeben). Die Noten werden bei der Festsetzung der Gesamtnote der Bachelorprüfung nicht mit einbezogen.

Studierende der Universität Passau können verschiedene Zusatzqualifikationen und Zertifikate erwerben: [www.uni-passau.de/studium/studienangebot/zusatzqualifikationen/](http://www.uni-passau.de/studium/studienangebot/zusatzqualifikationen/)

Allen Studierenden bayerischer Hochschulen steht das Kursangebot der Virtuellen Hochschule Bayern ([www.vhb.org/](http://www.vhb.org/)) offen.

## Masterplanung und Berufsorientierung

Sie sollten sich mindestens ein Jahr vor Abschluss des Bachelorstudiengangs über die Zugangsvoraussetzungen von eventuell für Sie in Frage kommenden Masterstudiengängen informieren, um eventuell noch für die Aufnahme notwendige Leistungen erbringen zu können.

Informationen zu vielen verschiedenen Berufen finden Sie unter: <http://berufenet.arbeitsagentur.de/>

Die Agentur für Arbeit bietet mittwochs von 9.00 – 12.00 Uhr **offene Sprechstunden zur „Studien- und Berufsberatung“** und zur **„Akademischen Arbeitsvermittlung“** an. Die aktuellen Termine finden Sie unter: [www.uni-passau.de/studium/service-und-beratung/studienberatung/berufsberatung/](http://www.uni-passau.de/studium/service-und-beratung/studienberatung/berufsberatung/)

## Wichtige prüfungsrechtliche Bestimmungen

### Studien- und Prüfungsordnung / Modulkatalog

Die **Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung** für die Bachelorstudiengänge der Fakultät für Informatik und Mathematik und die **Fachstudien- und Prüfungsordnung für den B.Sc. Internet Computing** sowie den **Modulkatalog** finden Sie unter: [www.uni-passau.de/stupos-modulkataloge/](http://www.uni-passau.de/stupos-modulkataloge/)

### Regelstudienzeit / Höchststudiendauer

Die Regelstudienzeit beträgt **sechs Semester**. (Dies ist auch die Regelstudienzeit nach BAföG.)

Alle Wiederholungsmöglichkeiten sind nur innerhalb der **Höchststudiendauer** von **acht Fachsemestern** möglich. Wenn nach dem achten Fachsemester noch nicht alle Prüfungen bestanden wurden, gilt die Bachelorprüfung als erstmals nicht bestanden, und die fehlenden Leistungen können innerhalb der folgenden zwei Semester nachgeholt werden. Diese Frist wird weder durch Beurlaubung noch durch Exmatrikulation unterbrochen.

Liegen auch nach dem Ende des **zehnten** Fachsemesters nicht alle Prüfungsleistungen vor, gilt die Bachelorprüfung als endgültig nicht bestanden.

### Beratungsgespräch

Im ersten und zweiten Studienjahr müssen Sie jeweils ein obligatorisches Beratungsgespräch mit einer modulerantwortlichen Professorin bzw. einem modulerantwortlichen Professor führen, über das ein Nachweis ausgestellt wird.

### Fristüberschreitung nach dem 3. bzw. 4. Semester

Bis zum Ende des **dritten** Fachsemesters müssen Sie mindestens **30 ECTS-LP** erwerben. Wird diese Voraussetzung *nicht* erfüllt, müssen Sie bis zum Ende des **vierten** Fachsemesters mindestens **40 ECTS-LP** nachweisen. Falls Ihnen dies nicht gelingt, werden Sie unter Verlust des Prüfungsanspruches exmatrikuliert.

## Wiederholung von Prüfungsleistungen wegen Nichtbestehens

Jedes mit „nicht ausreichend“ (Note schlechter als 4,0) bzw. „nicht bestanden“ bewertete Modul kann höchstens zweimal wiederholt werden. Die Wiederholung muss innerhalb eines Jahres erfolgen.

Eine Wiederholung von Prüfungen zur Notenverbesserung ist nicht möglich.

## Anerkennung von Prüfungsleistungen

Für die Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen sind die jeweiligen Modulverantwortlichen (siehe Modulkatalog) bzw. der Prüfungsausschuss der Fakultät für Informatik und Mathematik zuständig. Anträge finden Sie unter:

[www.uni-passau.de/studium/waehrend-des-studiums/pruefungssekretariat/informationen-fuer-alle-studiengaenge/](http://www.uni-passau.de/studium/waehrend-des-studiums/pruefungssekretariat/informationen-fuer-alle-studiengaenge/)

Die Anerkennung von Leistungen im Bereich **Sprachen** erfolgt durch das Sprachenzentrum (Herrn Killer): [www.sprachenzentrum.uni-passau.de/team/pruefungsangelegenheiten/](http://www.sprachenzentrum.uni-passau.de/team/pruefungsangelegenheiten/)

## Krankheit / Prüfungsunfähigkeit

Sollten Sie vor einer Klausur erkranken, müssen Sie **vor der Klausur** entscheiden, ob Sie krankheitsbedingt von der Prüfung zurücktreten wollen. Sie benötigen dafür ein **ärztliches Attest**. Sollte Ihre Krankheit **während der Klausur** einsetzen, müssen Sie ein **amtsärztliches Attest** vorlegen.

In beiden Fällen müssen Sie zum frühestmöglichen Zeitpunkt einen **Antrag auf krankheitsbedingte Prüfungsunfähigkeit** stellen. Attest und Antrag reichen Sie, wie im **Merkblatt zum Antrag** beschrieben, beim Prüfungssekretariat ein. Bitte beachten Sie unbedingt die im Merkblatt genannten Hinweise! Antrag und Merkblatt finden Sie auf den Seiten des Prüfungssekretariats: [www.uni-passau.de/?id=24267](http://www.uni-passau.de/?id=24267)

Sollten Sie bereits während des Semesters **längerfristig erkranken**, so kann es sinnvoll sein, dass Sie sich krankheitsbedingt beurlauben lassen. In diesem Fall benötigen Sie ein Attest von einem niedergelassenen Arzt, der Ihnen bestätigt, dass Sie in diesem Semester studier- und prüfungsunfähig sind und müssen einen **Antrag auf Beurlaubung** stellen. Eine Beurlaubung nach Ablauf des Semesters ist nicht möglich. Das Antragsformular sowie weitere Informationen finden Sie auf den Seiten des Studierendensekretariats:

[www.uni-passau.de/studium/waehrend-des-studiums/rueckmeldung-co/beurlaubung/](http://www.uni-passau.de/studium/waehrend-des-studiums/rueckmeldung-co/beurlaubung/)

Wenn Sie Ihr Studium für **länger als drei Monate** wegen Krankheit unterbrechen müssen, erhalten Sie **kein BAföG** mehr. Bitte wenden Sie sich an die Sozialberatung des Studentenwerks: [www.stwno.de/de/beratung/sozialberatung/](http://www.stwno.de/de/beratung/sozialberatung/)

## Nachteilsausgleich

Sollten Sie eine Behinderung haben, chronisch oder psychisch krank sein, können Sie unter Umständen einen Nachteilsausgleich (z. B. Zeitverlängerung bei Klausuren oder Verlängerung der Studiendauer) beantragen. Den Antrag stellen Sie bei der oder dem Vorsitzenden der Prüfungskommission über das Prüfungssekretariat. Nähere Informationen unter: [www.uni-passau.de/behindertenberatung/](http://www.uni-passau.de/behindertenberatung/)

## Ansprechpartnerin im Prüfungssekretariat

Um prüfungsrechtliche Fragen zu Ihrer Studiensituation zu klären, nutzen Sie bitte die Internetseiten des Prüfungssekretariats: [www.uni-passau.de/pruefungssekretariat](http://www.uni-passau.de/pruefungssekretariat)

Bei Unklarheiten steht Ihnen Ihre Sachbearbeiterin auch persönlich zum **Beratungsgespräch** zur Verfügung, Ansprechpartnerin ist Frau Gerlinde Lang. Die Kontaktdaten finden Sie unter:

[www.uni-passau.de/pruefungssekretariat/bachelor-informatik/](http://www.uni-passau.de/pruefungssekretariat/bachelor-informatik/)



## Wohnen, Finanzierung und Förderung

### Wohnen in Passau

Das Studentenwerk betreibt in Passau vier staatliche Wohnanlagen für Studierende. Daneben gibt es weitere Wohnanlagen in kirchlicher und privater Trägerschaft. Selbstverständlich steht Ihnen auch der private Wohnungsmarkt offen. Auf [www.uni-passau.de/wohnen/](http://www.uni-passau.de/wohnen/) stellen wir eine große Linksammlung für Ihre Wohnungssuche in Passau sowie einen Überblick über die Passauer Stadtteile bereit. Mit dem Semesterticket, das Sie durch die Zahlung der Semesterbeiträge automatisch erhalten, können Sie alle Passauer Busse rund um die Uhr nutzen. Damit sind auch Wohnungen in den Stadtteilen erreichbar, die weiter vom Stadtkern entfernt sind.

### BAföG

Wenn Sie finanzielle Förderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (**BAföG**) in Anspruch nehmen möchten, sollten Sie den Antrag rechtzeitig vor Semesterbeginn stellen. Alle Informationen und Antragsformulare finden Sie unter: [www.bafög.de/](http://www.bafög.de/)

Für die **Fortsetzung Ihrer BAföG-Förderung** ist in der Regel nach dem vierten Fachsemester ein Gutachten notwendig, welches Ihnen einen geregelten Studienverlauf bescheinigt. Bitte beantragen Sie die Weiterförderung vor Ende des vierten Fachsemesters. Informationen finden Sie unter: [www.fim.uni-passau.de/studium/bafoeg/](http://www.fim.uni-passau.de/studium/bafoeg/). Bei allen anderen Fragen zum BAföG wenden Sie sich bitte an das Studentenwerk Niederbayern/ Oberpfalz ([www.stwno.de/](http://www.stwno.de/)).

### Stipendien

Es gibt eine Vielzahl von Stipendien für Studierende (z. B. das an der Universität vergebene Deutschlandstipendium). Nutzen Sie Ihre Chancen und informieren Sie sich frühzeitig über die verschiedenen Fördermöglichkeiten. Die Universität Passau unterstützt Sie durch Stipendieninfoabende und weiterführende Informationen online: [www.uni-passau.de/stipendien/](http://www.uni-passau.de/stipendien/)

## Beratungsstellen

### Studienberatung

Die Studienberatung informiert allgemein über den Studiengang und berät bei Überlegungen zur Studienentscheidung und bei geplantem Studiengangs- oder Studienfachwechsel bzw. Studienabbruch. Beratungstermine können persönlich, telefonisch oder online durchgeführt werden.

Außerdem organisiert die Studienberatung **Informationsveranstaltungen** wie den Studieninfotag, das Schnupperstudium oder „Studieren für einen Tag“ und führt Webinare durch.

Studienberatung, Innstraße 39, 94032 Passau  
Tel. +49 (0)851 509-1154, 1153  
Telefonisch erreichbar: Mo.-Fr. 8:30 – 12:00 Uhr und Mo.-Do. 13:00 – 15:00 Uhr  
Persönliche Beratung mit Terminvereinbarung  
Offene Sprechstunde: Mi. 9:00 – 12:00 Uhr  
E-Mail: [studienberatung@uni-passau.de](mailto:studienberatung@uni-passau.de)  
[www.uni-passau.de/studienberatung/](http://www.uni-passau.de/studienberatung/)

### Fachstudienberatung

Spezielle Fragen zum Studiengang beantwortet der Fachstudienberater:

Prof. Dr. Harald Kosch  
Innstraße 43, Zimmer 251  
94032 Passau  
Tel. 0851 509-3060  
E-Mail: [harald.kosch@uni-passau.de](mailto:harald.kosch@uni-passau.de)



## Gründungsförderung

Die Stadt Passau zählt seit Jahren zu den Top-Gründerregionen Deutschlands. Aus der Universität heraus gegründete Unternehmen haben bereits zahlreiche Arbeitsplätze in der Region geschaffen. Für gründungsinteressierte Studierende gibt es studienbegleitend viele Unterstützungsmöglichkeiten. Weitere Informationen finden Sie unter: [www.uni-passau.de/wissenstransfer/gruendungsfoerderung/](http://www.uni-passau.de/wissenstransfer/gruendungsfoerderung/)

## Studentenwerk Niederbayern/ Oberpfalz

Das Studentenwerk betreibt die Mensa, Cafeterien und Wohnanlagen für Studierende, unterstützt Sie bei der Finanzierung Ihres Studiums (z. B. BAföG) und fördert kulturelles Engagement für Theater, Film, Fotografie, Kunst, Tanz und Musik. Außerdem bieten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Beratung bei sozialen und finanziellen Anliegen. Informationen zu allen Teilbereichen erhalten Sie unter: [www.stwno.de/](http://www.stwno.de/)

## Übersicht über alle Beratungsstellen

Alle Beratungsangebote der Universität Passau: [www.uni-passau.de/studium/service-und-beratung/](http://www.uni-passau.de/studium/service-und-beratung/)

## Studentische Gruppen

### Fachschaft Info

Aus studentischer Sicht informiert Sie die Fachschaft der Fakultät für Informatik und Mathematik. Sie vertritt außerdem studentische Interessen in hochschulpolitischen Gremien und organisiert zahlreiche Freizeitaktivitäten.

Innstraße 33, Raum 244 IM  
Tel.: +49 (0)851 509-3004  
E-Mail: [fsinfo@fim.uni-passau.de](mailto:fsinfo@fim.uni-passau.de)  
[www.fsinfo.uni-passau.de/](http://www.fsinfo.uni-passau.de/)

### IEEE Student Branch Passau

Das Institute of Electrical and Electronics Engineers (IEEE), ist der weltweit größte Berufsverband der Elektrotechnik und Informatik. IEEE veranstaltet Fachtagungen, gibt Fachzeitschriften heraus und bildet Gremien für technische Standards für Hard- und Software. Die IEEE Student Branch Passau organisiert Workshops von Studierenden für Studierende und stellt Kontakte zur Wirtschaft über Exkursionen und Firmenvorstellungen her. Daneben sollen Erstsemesterinfos, Vorträge und Professorenvorstellungen den Studienalltag erleichtern. <https://ieee.uni-passau.de/>

# MODULÜBERSICHT B.Sc. INTERNET COMPUTING

Bitte verwenden Sie für Ihre konkrete Studienplanung den **Modulkatalog** und beachten Sie die für Sie gültige **Fachstudien- und Prüfungsordnung**:

[www.uni-passau.de/stupos-modulkataloge/](http://www.uni-passau.de/stupos-modulkataloge/)

## Pflichtmodule

<b>Modulgruppe Basistechnologien</b>	<b>ECTS-LP</b>
Einführung in Internet Computing	9
Grundlagen der Mensch-Maschine-Interaktion	5
Technische Informatik	7
<b>Summe</b>	<b>21</b>

<b>Modulgruppe Mathematik und Theoretische Informatik</b>	<b>ECTS-LP</b>
Mathematik in Technischen Systemen I	7
Mathematik in Technischen Systemen II	7
Mathematik in Technischen Systemen III	7
Theoretische Informatik I	5
<b>Summe</b>	<b>26</b>

<b>Modulgruppe Praktische Informatik</b>	<b>ECTS-LP</b>
Programmierung I	6
Programmierung II	6
Software Engineering	5
Algorithmen und Datenstrukturen	7
<b>Summe</b>	<b>24</b>

<b>Modulgruppe Informationssysteme</b>	<b>ECTS-LP</b>
Datenbanken und Informationssysteme I	5
Web Science	5
Web and Data Engineering	7
<b>Summe</b>	<b>17</b>

<b>Modulgruppe Sicherheit und Netze</b>	<b>ECTS-LP</b>
Rechnernetze	7
Grundlagen der IT-Sicherheit	5
Verteilte Systeme	5
<b>Summe</b>	<b>17</b>

<b>Module Seminar, Praktikum und Präsentation</b>	<b>ECTS-LP</b>
Seminar zu Internet Computing	4
Entwicklungspraktikum	10
Präsentation der Bachelorarbeit	3
<b>Summe</b>	<b>17</b>

<b>Modulgruppe Wahlpflichtmodule Internet Computing</b>	<b>ECTS-LP</b>
Sie absolvieren Wahlpflichtmodule zu Internet Computing im Umfang von mindestens 13 LP. (Geeignete Veranstaltungen finden Sie im Modulkatalog.)	jeweils 5-9
<b>Summe</b>	<b>13-16</b>

<b>Wahlpflichtmodule zu Fremdsprachen und Schlüsselqualifikationen</b>	<b>ECTS-LP</b>
FFA Englisch für Informatiker Aufbaustufe 1 oder Aufbaustufe 2	3
Grundfragen der Didaktik der Informatik	4
Weitere Wahlpflichtmodule zu Schlüsselqualifikationen und Fremdsprachen (Geeignete Veranstaltungen finden Sie im Modulkatalog.)	1-4
<b>Summe</b>	<b>max. 3</b>

<b>Modulgruppe Wahlfach (Beschreibung siehe Anhang 2)</b>	<b>ECTS-LP</b>
ggf. Pflichtmodule (Geeignete Veranstaltungen finden Sie im Modulkatalog.)	jeweils 3-9
Wahlpflichtmodule (Geeignete Veranstaltungen finden Sie im Modulkatalog.)	jeweils 3-9
<b>Summe</b>	<b>mind. 30</b>

<b>Bachelorarbeit</b>	<b>12</b>
-----------------------	-----------

<b>Gesamtsumme</b>	<b>180</b>
--------------------	------------

## Beschreibung und Studienaufbau der Wahlfächer

Sie wählen **ein Wahlfach** mit mindestens **30 ECTS-Leistungspunkten (LP)** aus dem folgenden Angebot:

### Wahlfach „Internet, Wirtschaft und Recht“

Neben den technischen Herausforderungen eröffnet das Internet auch neue wirtschaftliche Möglichkeiten. Gründungen innovativer internet-basierter Kleinunternehmungen stellen einen wichtigen Wirtschaftsfaktor in Deutschland und Europa dar. Durch Vermittlung entsprechender wirtschaftswissenschaftlicher und rechtlicher Grundlagen im Wahlfach Internet, Wirtschaft und Recht ermöglicht der Studiengang Absolventinnen und Absolventen, sich auf mögliche Gründungen vorzubereiten. Um der engen Verbindung Wirtschaft-Internet auch außerhalb von Gründungen Rechnung zu tragen, erwerben Sie in diesem Nebenfach auch betriebswirtschaftliche Kompetenzen.

<b>Modulgruppe Wahlfach Internet, Wirtschaft und Recht</b>			
<b>Lehrform</b>	<b>Modul</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS-LP</b>
<b>Geschäftsprozesse, Geschäftsmodelle und Datenmanagement</b>			
V+Ü	Geschäftsprozessmanagement	4	5
V+Ü	Datenmanagement und Informationsqualität	4	5
V+Ü	Grundlagen der Internetwirtschaft	4	5
V+Ü	Wissensmanagement	4	5
<b>Entrepreneurship</b>			
S	Problemlösung und Kommunikation im Management	4	7
V+Ü	Strategic Management	4	5
V+Ü	Technologie- und Innovationsmanagement	4	5
V+Ü	Organisation	4	5
S	5-Euro-Business-Wettbewerb	4	5
<b>Recht</b>			
V	Einführung in das Medienrecht	2	5
V	Rechtinformatik	2	5
V	Einführung in das Internetrecht	2	5
<b>Sie wählen Lehrveranstaltungen im Umfang von mind. 30 LP.</b>			

## Wahlfach „Gesellschaftliche und rechtliche Aspekte des Internet Computing“

Der Studiengang erlaubt eine Spezialisierung im Wirkungsbereich Gesellschaft und Medien. Die Vermittlung von Grundlagen im Bereich der Kommunikations- und Geisteswissenschaft sind notwendig, um das Phänomen Internet und dessen gesellschaftliche Wirkung in seiner Gesamtheit begreifen zu können. Dabei werden Theorien menschlicher Kommunikation sowie Kenntnisse über den Unterschied Internet-basierter Medien zu klassischen Medien wie Hörfunk und Fernsehen vermittelt.

Modulgruppe Wahlfach Gesellschaftliche und rechtliche Aspekte des Internet Computing			
Lehrform	Modul	SWS	ECTS-LP
<b>Kommunikationswissenschaft</b>			
V	Einführung in die Kommunikationswissenschaft	2	5
V	Einführung in die Medien- und Kommunikationspolitik	2	5
V	Computervermittelte Kommunikation	2	5
V	Journalismus und PR in Gegenwart und Zukunft	2	5
S	Seminar Kommunikationswissenschaft	2	5
<b>Kultur und Gesellschaftswissenschaft</b>			
V+Ü	Digital Humanities	3	5
WÜ	Digitising cultural heritage	3	5
S	Seminar in Digital Humanities	2	5
<b>Recht</b>			
V	Einführung in das Medienrecht	2	5
V	Rechtinformatik	2	5
V	Einführung in das Internetrecht	2	5
<b>Sie wählen Lehrveranstaltungen im Umfang von mind. 30 LP.</b>			

## Wahlfach „Eingebettete und Intelligente Systeme“

Die Anforderung an Systeme, intelligent und transparent mit deren Umgebung zu interagieren, steigt ständig. Dazu ist grundlegendes Wissen über die Erfassung von Signalen aus der Umgebung (z.B. Sensorik), deren Analyse (z.B. Mustererkennung, Bildverarbeitung) und die darauf aufbauende Informationsbereitstellung (z.B. Information Retrieval) erforderlich. Zudem müssen eingebettete, intelligente Systeme möglichst hardwarenah operieren. Deshalb erwerben Sie grundlegendes Wissen über die Architektur von Rechnern.

Modulgruppe Wahlfach Eingebettete und Intelligente Systeme			
Lehrform	Modul	SWS	ECTS-LP
V+Ü	Mustererkennung und Zeitreihenanalyse	5	7
V+Ü	Sensorik und Sensordatenanalyse	4	6
V+Ü	Rechnerarchitektur	3	5
V+Ü	Bildverarbeitung	5	7
V+Ü	Information Retrieval und Natural Language Processing	3	5
V+Ü	Data Science	3	5
<b>Sie wählen Lehrveranstaltungen im Umfang von mind. 30 LP.</b>			

### Abkürzungen

ECTS-LP – Leistungspunkte nach dem European Credit Transfer System

SWS – Semesterwochenstunden bezeichnen eine Einheit von 45 Minuten. Mit SWS wird die Anzahl der Stunden angegeben, die eine Lehrveranstaltung während der Vorlesungszeit eines Semesters pro Woche stattfindet.

V – Vorlesung  
Ü – Übung

S – Seminar  
WÜ – Wissenschaftliche Übung